

Fröhliche Weihnachten und alles Gute 2016



#3

DER WATZEVERDLER

25. Jahrgang 2015

← Rückblick



Alten TU-Maschinenhaus gefeiert wurde. Die Ausstellung, die am 20. und 21. Juni stattfand, und das Fest wurden in Kooperation mit Stadt und TU durchgeführt. Außerdem erschien eine Jubiläumsbroschüre, die inzwischen bis auf wenige Exemplare vergriffen ist.

In die Pfalz führte die von Familie Glassl hervorragend organisierte **BVM-Busfahrt** mit Weinverkostung am 13. Juni. Zwei Wochen später lernten die 25 Teilnehmer der diesjährigen **BVM-Radtour** zur Bessunger Menhiranlage wieder viel über Darmstädter Landschaft und Geschichte.

Am traditionellen ersten Augustwochenende fanden mit einem Riesenerfolg wieder der **Bürger-schoppen** mit Livemusik und der überaus beliebte **Bürgerpark-flohmarkt** im Grünen statt.

Bereits zum 65. Mal wurde vom 11.–14. September bei meist gutem Wetter und immer bester Laune die **Martinskerb** gefeiert. Für Sascha Herbert war es die erste Kerb als Kerbevadder. Der Kerbekranz hing wie gewöhnlich schief, der historische Kerberundgang mit Günter „Riwwelmaddhes“ Körner war besser besucht denn je, Tausende feierten die Watzemussignnacht am Samstag und den Umzug am Sonntag. Am Kerbmontag beschlossen „Tite Squeeze“ mit einer tollen Bühnenshow die Kerb.

Das **BVM-Ostereiersuchen** für die lieben Kleinen fand am Ostersonntag bei Sonnenschein zum 12. Mal auf den Freiflächen des Fohlenhofs statt, während die Großen etwas essen und trinken konnten.

An Pfingsten besuchten Martinsviertler aus Darmstadt im Rahmen der seit 1976 bestehenden ältesten **Stadtteilverschwi-terung** Europas die Martinsviertler in Troyes in der Champagne und besichtigten eine Champagnerkellerei. Die französischen Freunde aus Troyes besuchten dann unsere Martinskerb und verkauften dort Champagner.

Ein Höhepunkt des BVM-Jahres war das gut besuchte Stadtteiljubiläum „**425 Jahre Martinsviertel**“, das am 20. Juni auf dem Kantplatz mit viel Musik und im

Ausblick →

Am Samstag, den 5. Dezember, kommt der BVM-Nikolaus mit einem Sack voller Süßigkeiten zum Mollerplatz. Zuvor gibt es vor der Gaststätte Gebhart ab 16 Uhr Glühwein, Kinderpunsch, Plätzchen und die Weihnachtsgeschichte.

Die stimmungsvolle Weihnachtsandacht „Weihnachten am Feuer“ findet am 2. Weihnachtsfeiertag zum fünften Mal in Zusammenarbeit mit den umliegenden Kirchengemeinden an der BVM-Grillhütte statt.

Armin Schwarm



Vor 100 Jahren! Mit der Straßenbahn vom Bölle zum Bieberer Berg



Es stimmt nicht: Die Straßenbahn, vor 100 Jahren geplant, sollte nicht das Böllenfalltor-Stadion mit dem Bieberer Berg verbinden. **Es stimmt:** Geplant war 1912 eine Straßenbahn von Darmstadt nach Offenbach und noch während des 1. Weltkriegs glaubten die Verantwortlichen, dass sie gebaut würde. Im Großherzoglich Hessischen Regierungsblatt stand am 28. Dezember 1915:

„Bekanntmachung, Vorarbeiten für eine elektrische Straßenbahn von Darmstadt nach Offenbach betreffend.“

Die der Aktiengesellschaft für Bahn-Bau- und Betrieb zu Frankfurt a. M. und der Hessischen Eisenbahn-Aktiengesellschaft zu Darmstadt zur Vornahme von Vermessungen und Vorarbeiten für eine elektrische Straßenbahn von Darmstadt über Arheilgen, Egelsbach, Langen, Sprendlingen, Isenburg nach Offenbach erteilte Erlaubnis, ist bis zum 31. Dezember 1916 verlängert worden.“

Wäre das nicht wunderbar, wenn die Lilien mit der Straßenbahn zum höchsten Berg Deutschlands*) fahren könnten. Aber dazu ist es wegen des 1. Weltkriegs und des folgenden wirtschaftlichen Niedergangs nicht gekommen.

***) Frage:** Warum ist der Bieberer Berg der höchste Berg Deutschlands?

Antwort: Es dauert ein Jahr zum Aufstieg und das nächste Jahr zum Abstieg.

Peter Schmidt

Straßenbahnen im Martinsviertel

Das Martinsviertel wäre noch urbaner, hätten uns die Stadtväter nicht die vorhandene Straßenbahnlinie 5 genommen. Aber wir wurden halt nicht von straßenbahnfahrenden Stadtmüttern, sondern von autofahrenden Stadtvätern regiert. Die Linie 5 fuhr vom Ostbahnhof zur Heinheimer Straße. Sie wurde 1960 eingestellt und durch die heutige Buslinie L auf derselben Strecke ersetzt.

In der Friedenszeit vor dem 1. Weltkrieg wurde eine erste Straßenbahnstrecke vom Hoftheaterplatz (heute Karolinenplatz) ins dicht besiedelte Martinsviertel

geplant. 1913 wurde mit dem Bau der Strecke begonnen, die über die Hochschulstraße, Pankratiusstraße und Wenckstraße zum Riegerplatz führen sollte. Doch der Kriegsausbruch 1914 verhinderte den Bau. Nach dem Krieg erhob die TH (heute TU) Einspruch gegen die Wiederaufnahme der Bauarbeiten, weil die Wissenschaftler Störungen ihrer Versuche durch den Straßenbahnbetrieb befürchteten. Wie sich die Argumente gleichen: Mit den gleichen Gründen wird auch heute die Anbindung der geplanten Straßenbahnlinie Lichtwiese an den Bahnhof Lichtwiese verhindert.

Peter Schmidt



Sensation in Darmstadt: Wie ein Lauffeuer sprach sich herum, dass die Linie 5 mit einem Laster Ecke Liebfrauen- und Arheilger Straße zusammengeprallt ist ... und fast alle Heinerbuben und -mädchen strömten herbei.



Telefon 0 61 51 - 7 96 35
Fax 0 61 51 - 7 45 65
stempelfeuerpeil@t-online.de

Stempel
Schilder
Gravierungen

10 Jahre „Gute Stube“

Im November 2005 öffnet erstmals das Wohnzimmer im Hinterhaus im HoffArt Theater seine Pforte. Die Veranstalter Alexandra Welsch und Torsten Jahr laden zur Premiere der Veranstaltungsreihe „Gute Stube“. Die Idee ist bis heute Programm: Um Punkt Viertel nach Acht am Abend flimmert der Abspann der Tageschau über den Bildschirm des historischen TV-Gerätes und das Abendprogramm in der Wohnzimmer-Dekoration des HoffArt Theaters beginnt. Polstermöbel, Sechziger-Jahre-Tapete und die gedämpfte Stehlampe schaffen die heimische Kulisse für das ausgesuchte globalisierte, aber doch familiäre Programm aus Konzerten und Performances. Das Generations- und Szeneübergreifende Publikum im Hinterhof-Werkstatt-Theater ist mittlerweile zur Kult(ur)familie (zusammen)gewachsen und genießt begeistert die Kleinkunstidylle im Hinterhaus.

Seither sind dort unter dem Motto „Nischenkultur statt Großevent, kuschelig statt klotzig,



low-fi statt high-fi“ weit über 100 erlesene Independent-Acts zu Gast gewesen. Die Künstler kommen aus dem Viertel wie die Woog Riots, die in der Mauerstraße wohnen, oder aus Deutschland, Europa und sogar über den großen Teich aus den USA oder Kanada. Das sind engagierte Songwriter, wortgewandte Lyriker, Slampoeten und andere künstlerisch ambitionierte Tüftler. Die Kontakte entstehen

teils durchs Internet, aber auch auf Reisen. Gemein haben sie die künstlerische Ausrichtung jenseits des Mainstream. Eines der langjährigen Highlights ist die Kultveranstaltung „Live-TV“. Dabei schlüpft Gery Wrede in die Rolle legendärer Showmaster und befragt leibhaftig Quizkandidaten ohne laufende Kamera. Zur Jubiläumsfeier am 13. November wurde „Aktenzeichen XY ungelöst“ performt.

Im Dezember startet die „Gute Stube“ die neue Reihe „Zugabe“, bei der Ex-Stubenacts nochmal an anderen Orten auftreten. Den Anfang macht der fantastische Geoff Berner aus Kanada am Mi., 2. Dezember 2015, im Zucker (Liebfrauenstraße 66), Eintritt frei. Am Do., 17. Dezember, folgen „The Burning Hell“ (Kanada) und Susie Asado (Berlin) in der neuen Halle des Hoffart-Theaters, Lauteschläger Straße 28a (Hinterhaus) Eintritt: 8–10 Euro. Beginn ist (natürlich) jeweils um 20.15 Uhr, wie immer nach der Tagesschau.

Info unter www.gutestube-darmstadt.de

Michael Schardt



KNEIPEKULTUR

GUTEN
BERG
STR. 1



TÄGLICH
17 BIS 5 UHR

SEIT 1983



Sofas Sessel Stühle

Aufarbeiten
neu beziehen
Antiquitätenpolsterei
Individuelle Neuanfertigung
Reparatur



Große Stoff- und Lederauswahl! Outdoorstoffe

Maßgeschneiderte Fensterdekorationen, für jede Wohnsituation
Wir messen aus, nähen und montieren. Zubehör
Wasch- und Änderungsservice, Sonnenschutz.

GARDINEN

Wir beraten Sie - gerne auch bei Ihnen Zuhause

www.klaeden.info e-mail: klaeden@arcor.de



POLSTEREI

KLÄDEN

Robert-Schneider-Straße 1
64289 Darmstadt
Telefon: (06151) **79434**

Ihr kreativer Meisterbetrieb mitten in Martinsviertel



„weißkalt“ – ein Darmstadt-Krimi

Von seiner Wohnung hat er einen Blick auf das achteckige Haus in der Mauerstraße. Kommissar Benjamin Dobermann ist ebenso Watzeverdler wie sein Erfinder, der Autor Andreas Roß. Nach zahlreichen Kurzkrimis hat Roß inzwischen seinen dritten voll ausgewachsenen Darmstadt-Krimi vorgelegt.

In ‚weißkalt‘ ermittelt der attraktive Nachwuchskommissar Benjamin Dobermann. War zuvor der Vater noch die treibende Kraft, so tritt hier nun der Sohn in die Fußstapfen des pensionierten Vaters und bringt mit seiner lebhaften Frische viel Kraft und Dynamik in die Handlung. Diese spielt zeitlich recht aktuell im Jahr 2011.

Man muss das erste Buch nicht gelesen haben, um die Beziehungen der Personen problemlos zu erfassen. Die parallelen Handlungsstränge, die sich erst nach

und nach verbinden und die anfangs nur angedeuteten Motive der Protagonisten, erzeugen schon zu Beginn eine starke Spannung.

Eigentlich soll Dobermann Junior einen Mord an einer jungen Frau aufklären, doch plötzlich sieht er sich selbst in kriminelle Machenschaften verwickelt. Wer zieht die Fäden im Verborgenen? Sein beruflicher Anspruch und persönlichen Bedürfnisse passen nicht immer optimal zusammen. Dobermann hat also neben der Polizeiarbeit auch an seinen inneren Konflikten zu schaffen.

Unterhaltsam sind die reellen örtlichen Bezüge. So liegt die Wohnung des jungen Kommissars in der Mauerstraße. Eine Kneipe am Riegerplatz, ein italienisches Restaurant, sowie der Herrngarten und rund um den Bürgerpark sind Schauplätze der Erzählung. Für Lokalpatrioten des Watzeverdels kommt Bessungen allerdings zu viel vor.

Manchmal erscheinen die Charaktere etwas übertrieben boshaft bzw. übermenschlich. Das kann jedoch großzügig toleriert werden, da jede Seite spannend ist und man einfach wissen muss, wie es weiter geht. Format und Schrift sind angenehm groß gehalten. Handlung und Personen sind leicht zu erfassen, denn Roß verzichtet auf komplizierte Beziehungen und Zeitsprünge. Es sollte möglich sein, das Buch an einem Wochenende am Stück durchzulesen. Der Krimi ist auch für Leser geeignet, die sich generell mit Lesen nicht leicht tun und einen geeigneten Stoff zum Wiedereinstieg suchen.

Fazit: Gute, leichtverdauliche und spannende Unterhaltung mit Lokalkolorit für jedermann.

Christine Hammel



Lecker Essen aus dem Wohnwagen

Kathrin kam mit der Idee für ein eigenes Café aus Aachen nach Darmstadt. Hier traf sie auf die Architekten-Kollegin Tina, die schon immer von einem umgebauten Wohnwagen träumte. Die Idee für das gemeinsame Projekt eines mobilen Café-Caravan war geboren. In Ulm fanden sie mit einem Falkner-Wohnwagen das Objekt ihrer Begierde. Der ist mit Baujahr 1967 um die Hälfte älter als sie und mittlerweile mit Backofen, Espressomaschine und anderen Küchenutensilien ausgebaut.

Am Kerbesonntag feierte das Café-Mobil in der Homebase in der Pankratiusstraße 47 seine Premiere. Oma-Kuchen, leckere Suppen, Quiches, Stollen und

Stullen kredenzen „Fraülein Zuckertopf“, wie die beiden ihr Projekt nennen, aus eigener Produktion und legen bei den Speisen großen Wert auf regionale und ökologische Herkunft. Momentan steht der Food-Caravan jeden Donnerstag von 13.30–18.30 Uhr auf dem Johannesplatz. Vom 27.11. bis 23.12. ist er Teilnehmer bei „Heiligs Blechle“ – dem Food-truck-Weihnachtsmarkt im Carree, täglich von 12–21 Uhr Fr und Sa bis 22 Uhr, ab März dann auch am letzten Samstag im Monat auf der Datterich-Wochenmarkt auf dem Markt- platz.

Weitere Info und Termine auf www.fraeulein-zuckertopf.de

Michael Schardt



Bad Nauheimer Straße 1
64289 Darmstadt
Tel. 06151-97199-45
Fax 06151-97199-46

Öffnungszeiten

Montag
Dienstag, Mittwoch, Freitag
Donnerstag
Samstag (Feb.–Aug.)
Samstag (Sept.–Jan.)

Mail: Kaminofen-Darmstadt@t-online.de · Web: www.kaminofen-haus.de



geschlossen
10.00–18.00 Uhr
12.00–20.00 Uhr
10.00–13.00 Uhr
10.00–16.00 Uhr

Martins-Stuben wieder offen

Seit Anfang August ist eine der Traditions-kneipen im Martins- viertel wiederbelebt. Nach Schließung seines „Bambus“ hat der langjährige Wirt Vo mit seiner Crew seine Zelte in den „Mar- tins-Stuben“ aufgeschlagen. Sie haben der Kultgaststätte in der Liebfrauenstraße 37 nach kurzem Umbau die langjährig entstandene Patina genommen und die Gasträume geweißt und sichtbar modernisiert. Über dem Tresen baden die Gläser im wechselnden bunten Licht. Am Stammtisch treffen sich die Feierabend-Biertrinker.

Im hinteren Teil regiert König Fußball und kurzweilige Unter- haltung. Auf einem Großbild- schirm und einer Videoleinwand können die Sportfans Lilienspiele und nationale und internatio- nale Wettbewerbe bewundern. Auch der Nebenraum, der auch für Feiern gemietet werden kann, ist aufgehübscht worden und bietet Amüsement an Dart-, Billard- und Spielautomaten.

Zur Modernisierung der Stuben gehört auch der kostenlose Internetzugang über WLAN des Darmstadt Freifunk.

Offen ist der neue Watze-Treff von Montag bis Samstag von 16 bis 3 Uhr, sonntags von 12 bis 20 Uhr. Zum Fußballvergnü- gen öffnet „die Stubb“ schon zwei Stunden vor Anpfiff.

Martinsstuben
Liebfrauenstr. 37
Tel. 6833462
Mo.–Sa. 16–3 Uhr, So 12–20 Uhr
Sa bei Fußball ab 13.30 Uhr

Michael Schardt



ENGEL APOTHEKE am Alice-Hospital

Gerne für Sie da:

Mo.–Fr. 8:00–19:00 Uhr
Sa. 9:00–19:00 Uhr



**Parken Sie 20 Minuten
kostenlos!**

Dieburger Str. 22, 64287 Darmstadt
Tel. 06151 967900, alice@engel-apotheke.de





Martins-
kerb

2015

FUHRMANNSTRASSE

Zu den ältesten Straßen im Viertel zählt die die „Fuhrmannsgass“. Sie war Teil der „Pancratiusvorstadt“, einer Ansiedlung von Bauern, Fuhrleuten und Soldaten, die nach 1750 außerhalb der Mauern der alten Vorstadt vor dem Sporentor entstand. Ihren Namen verdankt sie der Tatsache, dass hier Fuhrleute lebten. Im Jahr 1820 waren laut Adressbuch drei der zehn Häuser der Gasse im Besitz von Fuhrmännern.

In den 1960er und 70er-Jahren bestimmtem Kfz-Werkstätten das Bild der Straße. Im Ruths-Block

(Straßensüdseite) folgten Leerstand und Unkrautbrachen. In den 80er-Jahren war der Block vorübergehend als Standort für das vom BVM geforderte Bürgerzentrum Martinsviertel vorgesehen.

Hausbesetzer beendeten Ende der 80er-Jahre den Leerstand des Hauses Fuhrmannstraße 9 und erhielten vorübergehend einen Mietvertrag, bevor der Bauverein in den 90er Jahren die heutige Wohnbebauung errichtete.

Armin Schwarm



Aktive Steuerberatung in Ihrer Nähe

conaktiva 

Steuerberatungsgesellschaft mbH

**Steuern sind erlaubt,
doch Steuern ist es auch**

Steuern
Controlling
Unternehmensberatung

Fuhrmannstraße 6 · 64289 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 9 67 30 20
Internet www.conaktiva.de

Wir gratulieren

Es ist bei uns seit vielen Jahren Brauch und wir übernehmen diese angenehme Aufgabe auch weiterhin. Zu runden Geburtstagen ab dem 50., zum 75. und jedes Jahr ab dem 80. Wiegenfest kommt ein Vorstandsmitglied vorbei und überbringt ein Präsent und die Glückwünsche des BVM.



SEPTEMBER

Willi Seibel (84)
Wolfgang Luft (50)
René Bock (50)

NOVEMBER

Walter Schleidt (84)
Brigitte Przemyslowski (60)
Ursula Kläden-Hartel (60)

OKTOBER

Melitta Ruhl (86)
Annette Bechtold (60)
Walter Donner (83)
Dieter Nederveld (70)

DEZEMBER

Harald Schlösser (60)
Maria Schmitt (90)
Rolf Feuerpeil (80)
Heinrich Meckel (81)

Alles gute im neuen Lebensjahr!

BVM-Grillhütte

Kastanienallee 17, 64289 Darmstadt

FAMILIE GLASSL

e-mail: BVM.Grillhuette@yahoo.de

telefonisch 8–12 Uhr:

Festnetz: 06151 3927429

Mobil: 0176 51877986

Vermietung

Gebhart

Darmstadts Traditions-Gaststätte

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag–Samstag ab 16:00 Uhr
(jeweils bis nach Mitternacht)
warme Küche 17:00 bis 22:00 Uhr
Biergarten bis 23:00 Uhr

Gutbürgerliche Küche
mit ausschließlich
frischen Produkten



Robert-Schneider-Str. 61, Darmstadt, Tel. 06151 713728
www.gaststaette-gebhart.de

Mit dem Fahrrad in die Steinzeit

Am 28. Juni trafen sich um 11 Uhr 25 Radler bei sonnigem Wetter auf dem Hahne-Schorsch-Platz zur traditionellen BVM-Radtour, die diesmal in Kooperation mit der Stern-Apotheke durchgeführt wurde.

Die Tour führte, wie immer gewürzt durch einen Schuss Heimatkunde, über das Oberfeld, den Brunnersweg und entlang der Scheftheimer Wiesen zur steinzeitlichen Menhiranlage an den Bessunger Hinnewiesen. Dort wurden die Teilnehmer durch Frau Gisela Poser in die Geheimnisse dieses ältesten Darmstädter Kulturdenkmals eingeweiht.

Auf dem Waldparkplatz Aschaffener Straße wurden die Radler vom BVM-Versorgungsteam verköstigt. Metzger Volz hatte die Fleischwurst gestiftet, Chappi und die Stern-Apotheke finanzierten Getränke, Brötchen und Gummern.

Die nächste Rast wurde am Rosarium auf der Rosenhöhe eingelegt, bevor zum Abschluss zur Gaststätte Gebhart geradelt wurde, wo der Tag bei der verdienten Schlussrast feuchtfröhlich ausklang.

Armin Schwarm



Kostenlos ins Internet



darmstadt.freifunk.net

Seit Anfang 2014 gibt es in Darmstadt eine Initiative, die über ein WLAN-Netzwerk öffentlich und nicht kommerziell freien Internetzugang möglich macht. Chaos Darmstadt e. V., eine Unterorganisation des bekannten Chaos Computer Club, hat es mittlerweile geschafft, mit ihrer lokalen „Freifunk“-Initiative derzeit um die 180 WLAN-Knoten über Darmstadt aufzuspannen und freien Internetzugang anzubieten. Die haben jeweils Reichweiten zwischen 100 und 200 Meter, es gibt sie allerdings derzeit noch nicht flächendeckend. Die Infrastruktur wird ausschließlich über Spenden finanziert.

Im Martinsviertel haben sich inzwischen neben vielen

privaten Anbietern auch einige Gaststätten der Verbreitung angeschlossen. Damit können sich dort vor Ort und im entsprechenden Umkreis mobile User ins Freinetz einloggen und kostenlos surfen. In einzelnen sind das Carpe Diem, Herrngarten Café, Kessel, Martins-Stuben, Oetinger Villa und das Zucker.

Wer sich mit einem „Freifunk“-Router an der Ausstrahlung beteiligen möchte oder einfach nur Zugangspunkte sucht, findet Informationen und eine Karte auf www.darmstadt.freifunk.net

Freifunk Darmstadt ist ein Projekt des Chaos Darmstadt e. V. Wilhelm-Leuschner-Straße 36 64293 Darmstadt

Email: info@chaos-darmstadt.de
Michael Schardt



DR. MIRIAM & DR. CHRISTIAN UDE
Fachapotheker für Arzneimittelinformation
Frankfurter Straße 19, 64293 Darmstadt
Tel. 06151 79147, Fax 06151 711453
info@stern-apotheke-darmstadt.de
www.stern-apotheke-darmstadt.de



Wir sind Partner!

Täglich von 8–18:30 Uhr und
samstags von 9–13 Uhr
für Ihre Gesundheit vor Ort!



LICHTENBERG
Lichtenberg Str. 75 | 64289 Darmstadt

**Restaurant
Burger-Bar
Café**



Öffnungszeiten:
Do. - Sa. 17 - 01 Uhr
So. - Mi. 17 - 24 Uhr

Telefon: 06151- 96 13 612
www.lichtenberg-darmstadt.de

Martinsviertel – kreativ und einzigartig

Im Watzeverdler vor 7 Jahren: „Wenn der Watzeverdler 3–2008 erscheint, ist gerade eine Werbroschüre veröffentlicht worden, in der 22 Betriebe und ein Theater aus unserem Martinsviertel vorgestellt werden.“ Das „Flipbook“ in Postkartengröße war ein solcher Erfolg, dass jetzt bereits die dritte Auflage von der Frankfurter Agentur Transparent Design Management erschienen ist. Diesmal geben 26 Betriebe, aus unserem immer beliebter werdenden Stadtteil, mit einer Text- und einer Bildseite ihre Visitenkarte ab.

Wie im Kerberätsel lohnt sich ein Rundgang durch unser „Sympathieviertel“ mit dem Heftchen in der Hand. Dann kann soviel entdeckt werden, was unseren Stadtteil so „kreativ und einzigartig“ macht. Den Werbeseiten vorangestellt ist wieder das Vorwort von u. g. Watzeverdelschreiber: „Rückblick aufs Viertel“. Wer den Beitrag liest, ist informiert, wie vor 425 Jahren das Martinsviertel entstand und wie es sich bis heute entwickelt hat. *Peter Schmidt*

Das „Flipbook“ in dritten Auflage: „Darmstadt Martinsviertel – kreativ und einzigartig“. Zum dritten Mal dabei: Mode aus Darmstadt für die ganze Welt von „eigenart-mode-design“.



SEIBEL BAUGESCHÄFT GMBH

SEIT 1966

- ERD-, MAURER-, BETONARBEITEN
- PFLASTER-, PLATTENARBEITEN
- UMBAU-, REPARATURARBEITEN
- ALTBAUSANIERUNG

64287 DARMSTADT

GRAUPNERWEG 47

TELEFON 0 61 51 / 7 66 92

TELEFAX 0 61 51 / 71 70 92

Kerweborsch

Der kleine Anel Colic wurde von seinem stolzen Opa, BVM-Vorstandsmitglied Georg Uhl, gleich nach der Geburt beim BVM angemeldet. Er wird bestimmt mal Kerweborsch ...

Armin Schwarm



Sparkassen-Finanzgruppe



Ohne Förderung
steht manche Spitzenleistung
auf dem Spiel.

 **Sparkasse
Darmstadt**

Als Geldinstitut, das fest in unserer Heimatregion verwurzelt ist, haben wir auch eine ganz besondere Verpflichtung für sportliches und kulturelles Engagement. Ohne unsere Förderung stünden manche Initiativen und Spitzenleistungen auf dem Spiel. Deshalb sorgen wir auch weiterhin dafür, dass in unserer Region vieles möglich ist und manches besser läuft. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Nachrichten aus der Emilstraße:

Der doppelte Nikolaus – am Samstag auf dem Mollerplatz und am Montag im Speisesaal

Das Feiern gehört im Jahresverlauf zu den festen Bestandteilen und Höhepunkten im Alten- und Pflegeheim in der Emilstraße. Der Bezirksverein Martinsviertel trägt dazu mannigfaltig bei. Gleich vor der Haustür auf dem Mollerplatz kommt in diesem Jahr am 5. Dezember der Nikolaus zum BVM. Viele Bewohnerinnen und Bewohner aus der „Emilia Seniorenresidenz“ erfreuen sich an der Bescherung der Kinder und erinnern sich an die erlebte Adventszeit mit dem Erscheinen des Nikolaus.

Am Sonntag ruht der Nikolaus. Dann weckt ihn das Christkind und ruft:

**Niklaus, Niklaus,
mach Dich auf die Reise,
in die Emilstraße**

**mit leckerer Speise,
die Rute lass' getrost daheim,
pack' dafür einen guten Tropfen ein.**

Gut erholt kommt dann Nikolaus am Montag in die Emilstraße und alle singen im Chor:
„Niklaus ist ein gutes Mann, ...“

Peter Schmidt

Am 5. Dezember kommt der Nikolaus ab 16 Uhr auf den Mollerplatz und am Montag, dem 7.12 um 15 Uhr ins Martinsviertel Alten- und Pflegeheim in die Emilstraße.



Das sind die fünf Glücksbringer: Jana, Ann-Lea, Toni, Malte und Tim zogen die Gewinne. Metzgerei Volz-Gutscheine erhalten Kirsten Schad, Doris Zorn, Roland Herling, Michaela Mötz und Nadine Thomas. Die BVM-Spenden und die Rätselgewinne wurden am 26. November in der Weinstube Schubert überreicht.

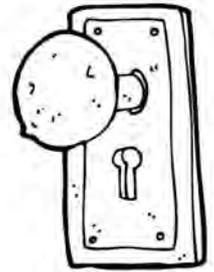
Das Kerberätsel 2015

Lösung durch Bewegung und Lesen der Kerbezeitung

Das war hart, was sich da BVM-Mitglied Christine Schmidt als Kerbepreisrätsel ausgedacht hatte. Elf Geschäfte unseres Watzeverdel's sollten gefunden werden und auf den Fotos waren nur die Türgriffe der Eingangstüren zu sehen. Dennoch stand auf beinahe allen Einsendungen das richtige Lösungswort: „Einkaufen im Viertel“. Die Gewinne wurden von 5 Kindern aus der Grundschule gezogen, es sind fünf Gutscheine

zum Einkauf bei unserem Watzeverdel-Metzger und -Caterer Volz.

Peter Schmidt



WEIGMANN-HAIR

Marianne Weigmann

**GUT FÜR DIE SEELE
WENN DER KOPF STIMMT**

**Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 10 - 19 Uhr
Samstag: Nach Vereinbarung**

64289 Darmsatdt, Emilstraße 1
Tel. 06151 1071238, Mob. 0177 8676553

LICHTENBERG

Agentur für Mediendesign
Lichtenbergstr. 68, 64289 DA
Telefon: 06151-73640
kontakt@lichtenbergnetz.de
www.afm-lichtenberg.de
www.lichtenbergnetz.de

LOGODESIGN | CORPORATE DESIGN | WEBDESIGN | PRINTDESIGN

DER BVM-VORSTAND

1. VORSITZENDER	Hans-Peter Peter	06151 712171
2. VORSITZENDER	Michael Schardt	0152 21989973
RECHNER	Thomas Glassl	06151 351219
SCHRIFTFÜHRER	Armin Schwarm	06151 9674082
BEISITZER	Ilona Böhm	0176 32761757
	Sabine Büttel	06151 422767
	Michael Deitrich	06151 422767
	Christopher Glassl	0175 1553148
	Stefan Haber	06155 8775883
	Martin Hocke	06151 6600140
	Barbara Schreeck	06151 788911
	Georg Uhl	06151 718370

DER WATZEVDLER ERSCHEINT DREIMAL IM JAHR
MIT EINER AUFLAGE VON 2.000 STÜCK UND WIRD
BVM-MITGLIEDERN KOSTENLOS ZUGESANDT.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bezirksverein
Martinsviertel e. V. (BVM)

Redaktion: Armin Schwarm,
Robert-Schneider-Str. 58,
64289 Darmstadt (V.i.S.d.P.)
armin.schwarm@t-online.de
Christine Hammel, Michael
Schardt, Peter Schmidt,
Heiko Becker

Fotos: Watzevderler-Archiv,
Stadtarchiv (S. 5), Stephan Blu-
menschein (S. 2 u. 13), Stadtpla-
nungsamt (S. 14), Andres Roß (S. 9),

Michael Deschamps (S. 12/13),
Martina Lohmer (S. 16)

Gestaltung: Agentur für
Mediendesign Lichtenberg
Lichtenbergstr. 68
64289 Darmstadt
kontakt@lichtenbergnetz.de

Produktion: Flyeralarm

GESCHÄFTSSTELLE
Kranichsteiner Str. 76
64289 Darmstadt
BVM-DA@gmx.de
Infotelefon: 06151 712171

WEINKONTOR

seit 1976

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10:00-13:00 Uhr
und 15:00-19:00 Uhr
Fr 10:00-19:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr

Liebfrauenstr. 38
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/7 7133

www.weinkontordarmstadt.de

Weinstube Osttangente

Bald Geburtstag?
Feiern sie doch bei uns!

Feiern jeder Art
bis 35 Personen

Liebfrauenstr. 38 /
Ecke Arheilger Straße
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/78 4654

www.weinstubeosttangente.de

Inhaberin: Monika Galeazzi

De' Watz zum Vadder gemacht ...



Unser neuer Kerbevadder ist ein echter Watzevderler. Am 24. Oktober 1976 kam Sascha Herbert im Rhönring zur Welt. Später wohnte die Familie in der Gutenbergstraße. Klein-Sascha ging auf die Christian-Morgenstern- und Bernhard-Adelung-Schule. Wilhelm Klein bildete ihn zum Maler und Lackierer aus. Seit fünf Jahren pinselt er bei in der Firma Mensinger.

Sascha ist ein Familienmensch. Seit 13 Jahren ist er mit seiner Magdalena zusammen, die seit 12 Jahren auch seine Frau ist und Mutter zweier Kinder – Karolina ist neun, Lukas sieben Jahre alt.

Sein größtes Hobby neben Joggen und Lilien gucken sind die Pferde. Seit einem Vierteljahrhundert kümmert er sich um die Pferde im Fohlenhof. Am 11.11. gab er den heiligen St. Martin in St. Elisabeth und bei St. Fidelis. Mittlerweile hält er den Kutscherführerschein – das bronzene Fahrabzeichen – in Händen, mit dem er 1- und 2-Spanner fahren darf.

Mit der diesjährigen Kerbevadder-Premiere ist Sascha sehr zufrieden – aber auch viele Watze, die ihm das auf verschiedenen Wegen signalisierten. Wir freuen uns auf die nächste Kerb ... *Michael Schardt*



Resch Optiker

Ihr Augenoptiker im Martinsviertel

Liebfrauenstr. 56
64289 Darmstadt
Tel. 06151 712757
Fax 06151 712746

www.optiker-resch.de

Brillen · Contactlinsen · Accessoires



VERANSTALTUNGS- KALENDER 2016

27.03.	<i>BVM-Ostereiersuchen: Fohlenhof (Ostersonntag)</i>
15.04.–25.04.	<i>Frühjahrmess</i>
07.05.	<i>Flohmarkt Karolinenplatz</i>
26.05.–29.05.	<i>Schlossgrabenfest</i>
30.06.–04.07.	<i>Heinerfest</i>
05.08.–06.08.	<i>BVM-Bürgerschoppen mit Flohmarkt: BVM-Grillhütte im Bürgerpark Nord</i>
12.08.–15.08.	<i>Eberstädter Kerb</i>
20.08.–21.08.	<i>Kunsthandwerkermarkt</i>
26.08.–w29.08.	<i>Wixhäuser Kerb</i>
26.08.–29.08.	<i>Kerb Waldkolonie</i>
01.09.–04.09.	<i>Weinfest Wilhelminenstraße</i>
02.09.–05.09.	<i>Siedlerkerb</i>
09.09.–12.09.	<i>Martinskerb</i>
16.09.–19.09.	<i>Bessunger Kerb</i>
23.09.–03.10.	<i>Herbstmess</i>
28.10.–01.11.	<i>Arheilger Kerb</i>
21.11.–23.12.	<i>Weihnachtsmarkt</i>
04.12.	<i>BVM-Nikolausfeier auf dem Mollerplatz</i>
26.12.	<i>Weihnachten am Feuer an der BVM-Grillhütte</i>



*Bezirksverein Martinsviertel e. V. DA
Kranichsteiner Str. 76
64289 Darmstadt
BVM-DA@gmx.de*

Anhängerpunkt



Vermietung Verkauf Service Ersatzteile

☎ 06151/892000 www.aehaengerpunkt.de

Industriestraße 3, 64331 Weiterstadt